

18.05.2016 – 16:09 Uhr

## **ikr: Europatag 2016 - Innovation und nachhaltiges Wachstum**

Vaduz (ots/ikr) -

Auf Einladung von EU-Botschafter Richard Jones fand der diesjährige Europatag unter dem Motto "Innovation und nachhaltiges Wachstum" in einem liechtensteinischen Industriebetrieb, der Kaiser AG in Schaanwald, statt. Am Europatag wird der Schuman-Erklärung vom 9. Mai 1950 gedacht, die den Beginn des europäischen Integrationsprozesses markiert.

Breit diversifizierte Wirtschaftsstruktur

Auch im 21. Jahr der Mitgliedschaft des Fürstentums Liechtenstein im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) ist der gleichberechtigte Zugang zum EU-Binnenmarkt über das EWR-Abkommen für die diversifizierte und exportorientierte Wirtschaft Liechtensteins von entscheidender Bedeutung. Aufgrund des hohen Anteils von 40 Prozent der Bruttowertschöpfung an industrieller Fertigung und warenproduzierendem Gewerbe, der starken industriellen Prägung im Vergleich mit den Nachbarstaaten und der sehr hohen Unternehmersdichte von einem Unternehmen pro neun Einwohnern, ist der Zugang zum Europäischen Binnenmarkt ein entscheidender Standortfaktor für den Werkplatz Liechtenstein.

Innovation und nachhaltiges Wachstum

Regierungschef Adrian Hasler wies in seiner Ansprache auf die Wichtigkeit des Zugangs zum EU-Binnenmarkt für den liechtensteinischen Wirtschaftsstandort und den hohen Stellenwert, welcher der Forschung und Entwicklung in Liechtenstein allgemein und in den Unternehmen selbst eingeräumt wird, hin.

"Der mit dem EWR-Beitritt gewählte europäische Integrationsweg ist für Liechtenstein ein Erfolgsweg. Nicht nur, aber auch wegen der Tatsache, dass Liechtenstein ein Innovations- und Wirtschaftsstandort in Mitten von Europa ist und dies auch bleiben will", so der Regierungschef Adrian Hasler.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen  
Andrea Entner-Koch, Stabsstelle EWR  
T +423 236 60 37

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100788113> abgerufen werden.